



Kurs Nr. 2423000301

Klinik-Dialog Arthrose in Knie und Hüfte – von der Creme zum Ersatz

Dienstag, 19. November 2024
von 17.30 bis 19:00 Uhr
Gemeindehaus Gammelshausen

Schmerzen in Hüft- und Kniegelenken lassen alltägliche Dinge zu einer ständigen Herausforderung werden. Der Grund dafür ist häufig eine Arthrose, eine Gelenkerkrankung, bei der es zu einem langsamen, aber stetigen Abbau des Gelenkknorpels kommt.

Sie klären über die Ursache der Schmerzen sowie die konservativen und operativen Behandlungsmöglichkeiten auf.
Im Anschluss an das Referat stehen die Referenten gerne für Fragen zur Verfügung.

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Referenten: Thomas Meißner, Leitender Arzt, Sektionsleiter Endoprothetik (Bild li.)
Dr. Andreas Ellinger, geschäftsführender Oberarzt, Sektionsleiter, Endoprothetik, Orthopädisch-
Unfallchirurgisches Zentrum, ALB FILS KLINIKUM, Klinik am Eichert (Bild re.)

Bei Rückfragen dürfen Sie sich gerne an die Volkshochschule Raum Bad Boll/Voralb wenden:

Nina Rehm E-Mail: n.rehm@duernau.de Tel.: 07164/9101012
Christine Denne E-Mail: denne@gammelshausen.de Tel.: 07164/940130

Bad Boller Krämermarkt 20. November



Bahnhofallee



Fußball-Landesliga Württemberg

LETZTES HEIMSPIEL 2024

TSV Bad Boll – TSV Ehningen

Sonntag, 17. November 2024

Anspiel: 14.30 Uhr

Bollwerkstadion Bad Boll

's Blättles Informationsseite

Aus dem Inhalt:

	Seite
Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen	1
Notdienste	2
Sonstige Mitteilungen	7
Gemeinde Aichelberg	8
Gemeinde Bad Boll	13
Gemeinde Dürnau	26
Gemeinde Gammelshausen	30
Gemeinde Hattenhofen	32
Gemeinde Zell u. A.	40

Amtliche Bekanntmachungen

**Einladung zur Sitzung
der Verbandsversammlung**
am **Mittwoch, 27. November 2024, um 18.00 Uhr**
im **Bürgersaal des Alten Schulhauses, Kirchplatz 6, 73087 Bad Boll**

Tagesordnung Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verabschiedung der ausscheidenden Vertreter der Verbandsgemeinden
3. Einführung der neu bestellten Vertreter der Verbandsgemeinden
4. Wahl des Verbandsvorsitzenden und seiner Stellvertretung
5. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2025
6. Grundsteuerreform 2025 – Allgemeine Information zur Umsetzung auf der Verbandsgeschäftsstelle
7. Interkommunale Wärmeplanung – Kurzer Sachstandsbericht durch die Konvoiführer
8. Bürger fragen – die Verwaltung antwortet
9. Bekanntgaben und Verschiedenes
10. Anfragen und Anregungen der Verbandsmitglieder

Jochen Reutter
Verbandsvorsitzender

Bürgerauto Lorenz

AICHELBERG
BAD BOLL
DÜRNAU
GAMMELSHAUSEN
HATTENHOFEN
ZELL U. A.
Unser E-Bürgerauto

Unser E-Bürgerauto Lorenz ist auf Tour für Sie:

Der Fahrdienst wird jeweils Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr angeboten.

Vereinbarung von Fahrterminen:

Fahrten können jeweils montags, dienstags, mittwochs und donnerstags von 10.00 bis 16.00 Uhr unter folgender Rufnummer gebucht werden: **Telefon 0152 22084105**

Wir freuen uns, Ihnen unseren Fahrservice anbieten zu können und Sie somit in Ihrem Alltag zu unterstützen.

Notdienste

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeine Notfallpraxis Göppingen

als Anlaufstelle zur Verfügung:
Klinik am Eichert Göppingen
Notfallpraxis Göppingen
Eichertstraße 3
73035 Göppingen

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10 – 18 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen
Eichertstraße 3
73035 Göppingen

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 8 – 20 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Kirchheim unter Teck

Im Gebäude des Kreiskrankenhauses Kirchheim/Teck
Eugenstraße 3
73230 Kirchheim unter Teck

Öffnungszeiten:

Sa., So. und an den Feiertagen 10 – 16 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Heidenheim

als Anlaufstelle zur Verfügung:
Klinikum Heidenheim
Notfallpraxis Heidenheim
Schloßhausstraße 100
89522 Heidenheim an der Brenz

Öffnungszeiten:

Mo. 19 – 21 Uhr,
Di. 19 – 21 Uhr;
Mi. 16 – 21 Uhr;
Do. 19 – 21 Uhr;
Fr. 17 – 21 Uhr,
Sa., So. und Feiertage 8 – 20 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Ulm

Bundeswehrkrankenhaus Ulm
Notfallpraxis Ulm
Oberer Eselsberg 40
89081 Ulm

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 18 – 22 Uhr
Sa., So. und Feiertage 8 – 22 Uhr.

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen: <https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>.

Diese Änderung gilt vorerst bis auf Weiteres. Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die **116117** angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer: 116117

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche in der Klinik am Eichert (Alb-Fils-Klinik Göppingen), an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 8.00 bis 20.00 Uhr.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer: 116117

Der aktuelle Augenärztliche Notdienst kann beim DRK unter der Telefonnummer **116117** erfragt werden.

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer: 116117

Sie können entweder direkt eine geöffnete Bereitschaftspraxis in Ihrer Nähe aufsuchen oder die **116117** wählen. Die Mitarbeiter der **116117** kennen Ärzte und Ärztinnen in Ihrer Nähe oder schicken bei Bedarf einen Arzt oder eine Ärztin zu Ihnen nach Hause.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen:

Ansage des zentralen Notfalldienstes unter der Rufnummer:

Notfalldienstnummer: 01801 116 116

(Die Nummer ist gebührenpflichtig, für einen Anruf fallen 0,039 Euro/Minute aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz an)

Hinweis: Für den zahnärztlichen Notdienst ist die Kassenzahnärztliche Vereinigung zuständig. Bitte wenden Sie sich bzgl. der Rufnummern an die www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

EVF-Störhotline

Die aktuelle Rufnummer der EVF-Störungshotline (7 Tage/24 Stunden) lautet 0800 6101-767 (kostenlos), (stets aktuell zu finden unter <https://evf.de/kontakt/>).

Fundtiere

Tierherberge Donzdorf (Hunde),

Montag bis Sonntag, 8.00 bis 18.00 Uhr, Telefon 07162 943288

Katzenschutz Donzdorf (Katzen),

Montag bis Sonntag, 8.00 bis 18.00 Uhr, Telefon 07162 21120

Tierrettung Mittlerer Neckar (Nachtdienst),

Montag bis Sonntag, 18.00 bis 8.00 Uhr, Telefon 0711 4115103

Rettung angefahrener Tiere, Tierbefreiung aus Notlagen

24 Stunden Notruf 0177 3590902

Tierrettung Mittlerer Neckar (TRD), Telefon 0711 4115103

Tödlich verletzte Katzen

Katzenschutz Donzdorf, Telefon 07162 21120

Tierärztlicher Notfalldienst

01805 843736 – Kleintiernotdienst Kreis GP-Geislingen

Diese Telefonnummer leitet von 8.00 bis 22.00 Uhr automatisch auf die aktuell diensthabende Praxis im Kreis Göppingen-Geislingen um.

0,14 €/min aus dem Festnetz,

0,42 €/min aus dem Mobilfunknetz

- Der Kleintier-Notdienst im Kreis Göppingen/Geislingen ist nun an 365 Tagen im Jahr von 8.00 bis 22.00 Uhr unter obiger Nummer erreichbar
- Nach 22.00 bis 8.00 Uhr sind die umliegenden Kleintierkliniken erreichbar.
- Versuchen Sie bitte, falls möglich immer erst Ihren Haustierarzt telefonisch zu erreichen.
- Die Praxen sind zum Teil außerhalb der Öffnungszeiten nicht besetzt. Fahren Sie erst nach telefonischer Rücksprache zur Notdienstpraxis.

Unter www.vetnotdienst.de sehen Sie auf der Landkarte von 8.00 bis 22.00 Uhr welche Praxis aktuell Notdienst hat

Apotheken-Notfalldienst

... für Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:

0800 00 22833 (kostenlos vom Festnetz)

22 8 33 (0,69 € pro Min. aus dem Mobilfunk)

Weitere Informationen zum Notdienst und Apotheken unter www.lak-bw.de/notdienstportal

Samstag, 16. November 2024

Storchen-Apotheke

Grabenstraße 32

73033 Göppingen

Telefon 07161 72323

Sonntag, 17. November 2024

Bären-Apotheke

Eichenstraße 8

73037 GP-Ursenwang

Telefon 07161 999270

Achtung:

Eventuelle Änderungen des Notfalldienstes entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Herausgeber: Der Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll und die Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A. Verantwortlich für den amtlichen Teil und für Veröffentlichungen des Gemeindeverwaltungsverbandes: der Vorsitzende oder ein von ihm benannter Vertreter; für die Mitgliedsgemeinden: die jeweiligen Bürgermeister oder ein von ihnen benannter Vertreter. Verantwortlich für den übrigen Teil: Ulrich Gottlieb, GO Verlag GmbH & Co. KG, Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck, Telefon 07021 9750-0, Telefax 9750-33, E-Mail: info@go-kirchheim.de.

Anzeigenannahme: Telefon 07021 9750-19, Telefax 07021 9750-33, E-Mail: anzeigen@teckbote.de, Annahmeschluss: Montag, 16 Uhr.

Bezugspreise:

Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt € 3,32 pro Monat, bei Postzustellung € 11,32 (inkl. Portoanteil € 8,00) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt € 0,85. Alle Bezugspreise enthalten 7 % MwSt. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.

Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Telefax 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@teckbote.de. Neubestellungen und Änderungen sind direkt beim Verlag möglich. Abbestellungen sind schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Notruftelefonnummern

Rettungsdienst-Notruf Telefon 112
 Krankentransport Telefon 19222
 Notfalldienste Telefon 116 117

Polizeiposten Bad Boll

Erlengarten 1, 73087 Bad Boll Telefon 12024 oder 12025

Störungsannahmen

Strom (EnBW) Telefon 0800 3629477
 Strom für Bad Boll (Albwerk) Telefon 07331 209777
 Energieversorgung Filstal (EVF) Telefon 0800 6101-767
 Unitymedia Telefon 0221 46619100

Häusliche Pflege
 Hauswirtschaftliche Versorgung
 Familienpflege
 Nachbarschaftshilfe
 Alltagshilfen
 Essen daheim
 Seniorenbetreuung
 Beratung

Diakonie 
Sozialstation
Raum Bad Boll
 wir pflegen – versorgen – helfen

Wochenend- und Feiertagsdienst

Sie erreichen uns regelmäßig innerhalb der genannten Bürozeiten.
 Sollten Sie als unser Patient in eine unaufschiebbare
 pflegerische Notlage kommen, so sind wir rund um die Uhr
 für Sie unter der Rufnummer 20 41 erreichbar.

Blumhardtweg 30 · 73087 Bad Boll

Pflegedienstleiterin Tel. 07164 2041 · Einsatzleiterin Tel. 07164 2042
 Verwaltung Tel. 07164 2043, Fax 2032 · Bürozeiten: Mo – Fr: 8.00 – 13.00 Uhr
 Mo + Mi: 14.00 – 16.00 Uhr
www.diakoniestation-badboll.de

Unser Café Diakonie ist jeden Mittwoch (außer an Feiertagen) von 14.30 bis 17.30 Uhr für Sie da. Sie finden uns in der Seniorenwohnanlage im Blumhardtweg 30, direkt am Fuß-/Radweg in gemütlicher Atmosphäre. Ehrenamtliche Helferinnen bewirten sie mit selbstgebackenen leckeren Kuchen, Torten, Kaffee und anderen Getränken. Bei schönem Wetter bieten wir Ihnen zudem gemischtes Eis an und unser Außenbereich ist geöffnet. Lassen sie sich verwöhnen! Der Erlös kommt dem Krankenpflegeverein zu Gute.
 Besuchen Sie uns und genießen Sie bei uns Ihren Nachmittag.
 Wir freuen uns Sie als Besucher begrüßen zu dürfen!


Aurelia
 Ambulante Hilfe, die von Herzen kommt

Pflegedienst
Aurelia

Wochenend- und Feiertagsdienst

Rufnummer 0 71 64 / 80 12 20

**Müllabfuhr**

Gemeinde	Hausmüll	Bioabfall
		alle Gemeinden
Aichelberg Bad Boll/Eckwälden Dürnau Gammelshausen Zell u. A.-Erlenwasenhof	18. 11. 24	14. 11. 24 21. 11. 24
Hattenhofen Zell u. A.	20. 11. 24	

Gemeinde	Blaue Tonne	Gelber Sack	
Aichelberg	15. 11. 24 (Freitag)	18. 11. 24	Bitte Gelbe Säcke frühestens am Vorabend der Abholung am Straßenrand bereitstellen!
Bad Boll/Eckwälden		19. 11. 24	
Dürnau	22. 11. 24	25. 11. 24	
Gammelshausen			
Hattenhofen Zell u. A.	25. 11. 24	18. 11. 24	

Weiterhin führen auch die örtlichen Vereine Altpapiersammlungen durch. Die Termine werden von den jeweiligen Vereinen im Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Wir bitten die Bevölkerung, diese Sammlungen zu unterstützen.
Bitte beachten Sie auch die Termine im Abfall-Abc etc.

**In eigener Sache****Öffentliche Steueraufforderung**

Die **4. Vorauszahlungsraten** für die **Grund- und Gewerbesteuer** werden am 15. November 2024 für das Jahr 2024 fällig.

Den fälligen Steuerbetrag entnehmen Sie bitte dem zuletzt ergangenen Steuerbescheid.

Bitte begleichen Sie den fälligen Betrag fristgerecht und unter Angabe des auf Ihrem Bescheid vermerkten **Kassenzeichens**. Sollten Sie uns ein SEPA-Basislastschriftmandat erteilt haben, werden wir den Betrag am Fälligkeitstermin abbuchen. Eventuelle Guthaben werden verrechnet.

Ein fristgerechter Zahlungseingang wird durch unsere EDV genau überwacht. Bei nicht termingemäßer Zahlung werden Mahngebühren und Säumniszuschläge fällig, die unsere auf gesetzlicher Grundlage arbeitenden Programme abrechnen.

vhs 
 Volkshochschule
 Raum Bad Boll/Voralb

Volkshochschule
Raum Bad Boll/Voralb

Homepage vhs Raum Bad Boll/Voralb:
www.vhsraumbadbollvoralb.de



VHS – Außenstelle Bad Boll

Kontaktdaten der Außenstellenleiterin Bad Boll

Bettina Geiger, Hauptstraße 94, 73087 Bad Boll
Telefon 07164 808-23, Fax 07164 808-33
E-Mail: bgeiger@bad-boll.de

Anmeldezeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Di. 14.00 – 18.00 Uhr

Faszientraining – eine ganzheitliche Gesundheitsvorsorge

Dozent: Anton Hegele
Als „Gewebe des Lebens“ bezeichnet ein Faszienforscher unser Bindegewebe.
Bitte beachten: Yogamatte, warme Socken und Kissen mitbringen.
Kurs: 2423030202, Gebühr: 54,00 Euro
Freitag, 15. November 2024, 14.30 – 18.00 Uhr
Freitag, 22. November 2024, 14.30 – 18.00 Uhr
Atelier im Alten Schulhaus, Kirchplatz 6, Bad Boll

Auf nach Marokko auf dem Killesberg! – Die Weißenhofsiedlung

Dozent: Bernd Möbs
Bitte beachten: Endpunkt Haltestelle Killesberg, Linie U5, 70192 Stuttgart. Um Anmeldung wird gebeten bis spätestens Dienstag, 12. November 2024. Gute Kondition und Schuhwerk mitbringen.
Kurs: 2421090208, Gebühr: 19,00 Euro
Samstag, 16. November 2024, 14.30 – 16.30 Uhr
Treffpunkt: Stuttgart-Marketing, Königstraße 1A (gegenüber Hbf), 70173 Stuttgart

Impuls-Workshop: „Achtsamkeit erleben“ – Übungen für den Alltag nach Jon Kabat-Zinn

Dozentin: Birgit Müller-Kuhn
Bitte beachten: Matte, Decke, bequeme Kleidung, warme Socken, Vesper + Getränk mitbringen.
Kurs: 2423030231, Gebühr: 45,00 Euro
Samstag, 16. November 2024, 10.00 – 15.00 Uhr
Atelier im Alten Schulhaus, Kirchplatz 6, Bad Boll

Poesie der Weinsteige – Mit herrlichen Aussichten, Gedichten und Anekdoten unterwegs in Stuttgart

Dozent: Bernd Möbs
Bitte beachten: Endpunkt: Marienplatz, Stuttgart Süd, Stadtbahn U1 und U14. Um Anmeldung wird gebeten bis spätestens Dienstag, 12. November 2024.
Kurs: 2421090203, Gebühr: 19,00 Euro
Sonntag, 17. November 2024, 13.30 – 16.30 Uhr
Treffpunkt: Stuttgart-Marketing, Königstraße 1A (gegenüber Hbf), 70173 Stuttgart

Vortrag: Hilfe! Schimmel!

Dozent: Thomas Haubold, Baubiologe
In diesem Kurs lernen Sie alles über Schimmel in Ihrer Wohnung: Ist er gefährlich? Wie erkenne ich eine Schimmelquelle? Gratis Hand-out inklusive.
Bitte beachten: Anmeldung bis spätestens Freitag, 15. November 2024. Die Gebühr wird eingezogen (keine Abendkasse).
Kurs: 2421040205, Gebühr: 8,00 Euro
Dienstag, 19. November 2024, 19.00 – 20.30 Uhr
Bürgersaal im Alten Schulhaus, Kirchplatz 6, Bad Boll

Syrische Küche

Dozent: Amina Mohamad
Bitte beachten: die Kosten für die Lebensmittel werden vor Ort eingesammelt. Bei kurzfristiger Absage müssen wir leider zur Kursgebühr auch die Lebensmittelkosten berechnen. Schürze, Küchentücher, Behälter und Getränke mitbringen.
Kurs: 2423050202, Gebühr: 18,00 Euro

Freitag, 29. November 2024, 18.00 – 22.00 Uhr
Heinrich-Schickhardt-Schule, Schulküche, Schulweg 1, Bad Boll

Endlich wieder besser schlafen – tief und erholsam

Dozentin: Traute Surborg-Kunstleben, Yoga-Lehrerin
Bitte beachten: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke, Yogamatte und Kissen mitbringen.
Kurs: 2423010204, Gebühr: 31,00 Euro
Sonntag, 1. Dezember 2024, 9.30 – 13.30 Uhr
Atelier im Alten Schulhaus, Kirchplatz 6, Bad Boll

Nie wieder wortlos – Verstehen und Verstanden werden

Dozentin: Traute Surborg-Kunstleben, Yoga-Lehrerin
Kurs: 2421060201, Gebühr: 62,00 Euro
Mittwoch, ab 4. Dezember 2024, 18.30 – 21.30 Uhr, 2 Termine
Dorfhaus Eckwälden, Saal, Schulgasse 4, Bad Boll



VHS – Außenstelle Dürnau/Gammelshausen

Kontaktdaten der Außenstellenleiterin Dürnau/Gammelshausen

Nina Rehm, Hauptstraße 16, 73105 Dürnau
Telefon 07164 91010-12, Fax 07164 91010-10
E-Mail: n.rehm@duernau.de

Anmeldezeiten:

Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
Di. 14.00 – 18.00 Uhr

Kontaktdaten der Außenstelle Gammelshausen

Christine Denne, Hauptstraße 19, 73108 Gammelshausen
Telefon 07164 9401-30, Fax 07164 9401-20
E-Mail: denne@gammelshausen.de

Anmeldezeiten:

Di. 9.00 – 12.00 Uhr
Mi. 9.00 – 12.00 Uhr

Vorträge im Herbst:

2423000301

Vortrag: Arthrose in Knie und Hüfte – von der Creme zum Ersatz

Klinikdialog im Gemeindehaus Gammelshausen
Dienstag, 19. November 2024, 17.30 Uhr
Eine Anmeldung ist NICHT erforderlich!

2423060301

Vortrag: Stimmungsvolle Vorweihnachtszeit – Das Geheimnis der Raunächte

Dienstag, 26. November 2024, 19.00 Uhr, Gebühr: 8,00 Euro

Kinderprogramm im Herbst:

2422040302

Mitmach-Theater: Kasperl wartet sehnsüchtig auf Schnee

für Kinder von 3 bis ca. 7 Jahren mit dem Ebersbacher Kasperle
Dienstag, 10. Dezember 2024, 16.00 Uhr, Gebühr: 3,00 Euro

Freie Plätze im Herbst:

2423010313

Yoga Nidra (beide Termine auch einzeln buchbar)

Du möchtest tiefer in die Meditation einsteigen und oder die positiven Eigenschaften von einer besonderen und wirkungsvollen Weise des „nichts tun“ nutzen? Yoga Nidra wird einer regenerativen Wirkung von 3 – 4 Stunden Schlaf u. v. m. nachgesagt.
Lerne in dieser Einheit die Version von Swami Satyananda kennen und steige über eine Körperreise (inkl. Sankalpa und Bildern) in eine tiefere Achtsamkeit in deinen Körper und dein Sein. Durch das Entspannen pendelt das Gehirn zwischen dem Alpha- und Thetazustand und öffnet dadurch die Türe zu unserem Unterbewusstsein.

Yoga Nidra kann im Vergleich zur klassischen Meditation nur angeleitet durchgeführt werden.

Freitag, 29. November 2024, 19.00 Uhr, Gebühr: 9,00 Euro

2423010314

Yoga Nidra (Teil 2)

Samstag, 30. November 2024, 9.00 Uhr, Gebühr: 9,00 Euro

242070305

Acrylmalen – Workshop für Erwachsene

Samstag, 18. Januar 2024, 18.00 Uhr, Gebühr: 30,00 Euro

**Alle Kurse, mit den einzelnen Kurstagen, finden Sie unter:
www.vhsraumbadbollvoralb.de**



**VHS – Außenstelle
Hattenhofen**

Kontaktdaten der Außenstellenleiterinnen Hattenhofen

Natalie Colakyan, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen
Telefon 07164 91009-14, Fax 07164 91009-25
E-Mail: natalie.colakyan@hattenhofen.de

Sarah Hauer, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen
Telefon 07164 91009-0, Fax 07164 91009-25
E-Mail: sarah.hauer@hattenhofen.de

Anmeldezeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Folgende Kurse bieten wir Ihnen an:

Me time – nicht nur für Frauen Collagen Workshop

Dozentin: Nadine Kingeter

Kurs: 2423010501 | Gebühr: 19,00 Euro

Samstag, 23. November 2024, 14.00 – 18.00 Uhr

Bürgerhaus Farrenstall, Landfrauenraum, Ringstraße 3, Hattenhofen

Powerhelden: Selbstverteidigungskurs für Kinder von 7 bis 11 Jahren

Dozentin: Katrin Bock

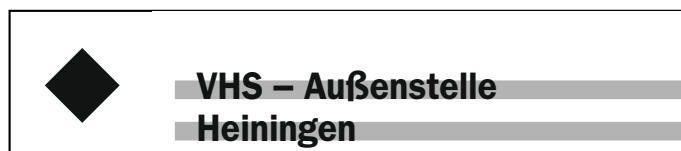
Kurs: 2421030503 | Gebühr: 43,00 Euro

Samstag, 25. Januar 2025, 9.00 – 12.00 Uhr

Grundschule, Bewegungsraum, Schulgasse 2, Hattenhofen



Die ausführlichen Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage oder im vhs-Heft.



**VHS – Außenstelle
Heiningen**

Kontaktdaten der Außenstellenleiterin Heiningen

Susanne Bühler, Bezgenrieter Straße 11, 73092 Heiningen
Telefon 07161 920 774, E-Mail: info@buecherei-heiningen.de

Anmeldezeiten:

Mo., Mi., Do., Fr. 8.30 – 12.00 Uhr (telefonisch)
Di., Do. 15.00 – 19.00 Uhr (auch persönlich)
Mi. 14.00 – 16.00 Uhr (auch persönlich)

Folgende Kurse beginnen demnächst und haben noch freie Plätze. Kursort soweit nicht anders erwähnt: Ernst-Weichel-Schule Heiningen.

Bitte beachten Sie auch unsere Online-Kurse, die hier nicht aufgeführt sind!

2423026610

CANTIENICA – Beckenbodentraining. Workshop

Marianne Daiber

Beginn: Freitag, 15. November 2024, 18.00 – 21.00 Uhr, 1 Termin.
Gebühr: 31,00 €

Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbadbollvoralb.de/programm/kurs/2423026610>

2423016605

Feldenkrais – Workshop

Andrea Maier

Beginn: Samstag, 16. November 2024, 13.00 – 17.00 Uhr,
1 Termin.

Haus in der Breite, Gymnastikraum, Mörikestraße 55, Heiningen
Gebühr: 39,00 €

Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbadbollvoralb.de/programm/kurs/2423016605>

2422096602

Stricken ist das neue Yoga. Workshop Körbe, Körbchen, Taschen

Angela Schad

Beginn: Mittwoch, 20. November 2024, 19.00 – 21.00 Uhr,
1 Termin.

Haus in der Breite, Werkraum, Mörikestraße 55, Heiningen
Gebühr: 2,00 € vor Ort zu bezahlen

Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbadbollvoralb.de/programm/kurs/2422096602>

2422106602

Vogelfutterplätze

Monika Frischknecht

Beginn: Freitag, 22. November 2024, 14.00 – 20.00 Uhr, 1 Termin.

Gebühr: 46,00 € + Materialkosten vor Ort

Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbadbollvoralb.de/programm/kurs/2422106602>

2423026612

CANTIENICA – Beckenbodentraining

Marianne Daiber

Beginn: Mittwoch, 27. November 2024, 17.00 – 18.00 Uhr,
8 Termine.

Gebühr: 100,00 €. Cantienica-Vorkenntnisse erforderlich!

Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbadbollvoralb.de/programm/kurs/2423026612>

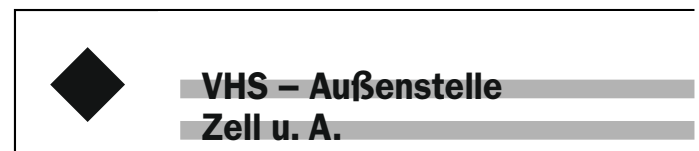
2423016625

Kakao & Breath

Jens Czechtizky

Beginn: Freitag, 29. November 2024, 19.00 – 21.00 Uhr, 1 Termin.
Gebühr: 20,00 €

Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbadbollvoralb.de/programm/kurs/2423016625>



**VHS – Außenstelle
Zell u. A.**

Kontaktdaten der Außenstellenleitung Zell u. A./Aichelberg

Karin Schwarz, Lindenstraße 1 – 3, 73119 Zell u. A.
Telefon 07164 807-24, Fax 07164 807-77
E-Mail: K.Schwarz@zell-u-a.de

Anmeldezeiten:

Mo. – Fr. 7.45 – 12.00 Uhr
Di. 16.00 – 18.00 Uhr
Do. 14.00 – 17.00 Uhr

Bei nachfolgenden Kursen sind noch Plätze frei:

Effektvolle Oberflächengestaltung

Acryl/Bitumen/Lacke und Pigmente

Dozentin: Angelika Frank

Bitte beachten: Keilrahmen in verschiedenen Größen z. B. 3 x 30 x 30 cm oder 2 x 40 x 40 cm, 60 x 80 cm oder eigene Größen, Acrylfarben und Tusche, wenn vorhanden, Küchenrolle, Lappen, Wassergefäße, Wasserzerstäuber, Tischabdeckung, Föhn, Malmesser, Japanspachtel, Borstenpinsel und Flächenpinsel, Farbpalette (z. B. alter Teller oder Pappteller), Becher/Behälter aller Art: min. 5 Joghurt- oder Frischkäsebecher mitbringen.

Empfehlenswert ist unempfindliche Kleidung. Im Kurs stehen Bitumen, Sand, Lacke, Pigmente zur Verfügung. Materialkosten werden nach Verbrauch im Kurs eingesammelt (ca. 8,00 Euro)

Kurs: 2422100701, Gebühr: 117,00 Euro

Freitag, 15. November 2024, 18.00 – 21.00 Uhr

Samstag, 16. November 2024, 9.30 – 17.00 Uhr mit 1 Stunde

Mittagspause

Grundschule, Kunstraum, Schulstraße 15, Zell u. A.

Workshop „Bleib in deiner Mitte“

In diesem Workshop erhalten Sie Hilfestellungen, wie Sie sich mehr Lebensqualität erarbeiten können

Dozentin: Claudia Nothwang, zert. Personal- und Businesscoach

Bitte beachten: eine Decke und Trinken mitbringen.

Kurs: 2421060703, Gebühr: 39,00 Euro

Mittwoch, 27. November 2024, 18.00 – 20.30 Uhr

Mittwoch, 4. Dezember 2024, 18.00 – 20.30 Uhr

Gemeindehalle, Gymnastikraum, Schulstraße 17, Zell u. A.

Anmeldungen unter www.vhsraumbadbollvorarlb.de oder unter der Rufnummer 07164 807-24, Frau Schwarz.

Sonstige Mitteilungen



Familientreff am AlbTrauf

Eltern-Baby-Treff

im Atelier im Alten Schulhaus, Kirchplatz 6 in Bad Boll

Für Eltern mit Kindern im 1. Lebensjahr.

Jeden Montag von 10.00 bis 11.30 Uhr

Spiel- und Erfahrungsraum für Babys und Kleinkinder von Beginn an sowie Kontakt- und Austauschmöglichkeit für Eltern. Der Treff wird pädagogisch begleitet.

Offenes Café

im Mehrzweckraum in der Senioren Wohnanlage, am Blumhardtweg 30 in Bad Boll

Jeden Mittwoch von 9.30 bis 12.00 Uhr. Mit Kinderspielfläche.

Wir bieten mit unserem offenen Angebot einen Treffpunkt für Schwangere und Familien mit Babys und Kleinkindern von 0 bis zum Eintritt in den Kindergarten. Am Schluss jedes Cafétreffs findet ein Spielkreis mit Fingerspielen, Bewegungsspielen und Mitmachliedern statt.

Das Angebot ist kostenfrei und ohne Anmeldung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mittwochs bieten wir Kaffee/Tee, Wasser und Obst kostenlos an. Jeden ersten Mittwoch im Monat erwartet Sie und Ihr/e Kind/er ein leckeres und etwas umfangreicheres Frühstücksbuffet. Mitgebrachte Getränke/Kinderfrühstück sind erlaubt.

Neugierig geworden?

Schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei. Sie sind immer herzlich willkommen!

Alle Angebote sind kostenfrei.

Weitere Informationen finden Sie auf www.familientreffs.de

> Familientreff am AlbTrauf im Raum Bad Boll > Termine

Kontakt: Natalia Weinberg, Familientreffleiterin,

E-Mail: n.weinberg@awo-gp.de

Telefon 017617303304

Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram:

Familientreffs in Göppingen und Bad Boll



Die gute Tat

VERSCHENKBÖRSE

Verschenkt wird ...

3 verschiedene Regentonnen | Telefon 13420

Komposter aus Kunststoff | Telefon 01602384765

Heißklebestifte | Telefon 13682

Schieferwanduhr 40 x 50 cm | Telefon 2365

Miele Bügelmaschine | Telefon 6249

Kindersitz ohne Isofix von Nania, 15 – 36 kg | Telefon 6081

Zinsmayer Fahrradkorb für Hinterrad-Gepäckträger, schwarz, feinmaschig | Telefon 6109

2-Sitzer Sofa, ausziehbar, Liegefläche 140 cm | Telefon 0716126789

Christbaumständer aus Gusseisen, grün, Ø 12 cm | Telefon 5252

4 Esszimmerstühle | zierliche Garderobe | Holzkohleofen, Jugendstil, sehr schwer aus Eisen | Telefon 7485

Vier Esszimmersessel, mit braunem Bezug und zylinderartigem Fuß, zwei davon sind drehbar | Telefon 9182080

Expressi Kapselmaschine von Aldi mit, 6 x Reggio Stärke 9, 2 x Cafe Crema 6/12, 1 x Latte Macchiato, 1 x Latte Macchiato Typ Karamel, 1 x Latte Macchiato Classic, 1 x Cappuccino, 1 x Flüssigreiniger Expressi, 1 x Reinigungskapsel, außer Maschine alles original verpackt | Telefon 1478590

2 Porzellanwaschbecken ca. 75 cm breit u. 55 cm | Fernsehsessel (vintage) mit separater Fußstütze Lederbezug/Edelstahlfuß | Telefon 01702979537

Schneeketten Größe 90 (einmal benutzt) | Head Skier mit Tourenbindung 180 cm | halbtrocken-Surfanzug, Größe 48 mit abnehmbaren Ärmeln | Trapez zum Windsurfen | 3 Laternen für ein Teelicht aus Metall | Telefon 6294

Alte Registrierkasse | Fernglas | Plattenspieler (Dual) | Fotoutensilien | Telefon 7669

Kühlschrank Privileg, H: 85 cm, B: 55 cm, T: 60 cm | Telefon 01716353617

Gesucht wird ...

Zeitschriften Landlust, Jahrgang 2023 | Telefon 13682

Feuerschale | Telefon 7979713

Bitumen-Schweißbahn oder Klebebahn (Reste sind vollkommen ausreichend) | braune Pfiztauf Formen, aus Oma's Zeiten | Telefon 01755896444

Sollten Sie etwas gefunden haben, wenden Sie sich bitte direkt an den Anbieter.

Ihre Anzeigen können Sie wie folgt aufgeben:

Telefon 07164 91004-14

Telefax 07164 91004-60

E-Mail: mbl@gvv-boll.de

Annahmeschluss: montags, 10.00 Uhr (vor Feiertagen entnehmen Sie bitte den Annahme-/Abgabebeschluss dem Mitteilungsblatt).

Ihre Anzeige wird **2-mal** ausgeschrieben. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Ihre Anzeige erfolgreich war. Danke!

Schulen/Kindergärten



Albert-Schweitzer-Schule Albershausen

„Vom Urknall zum Menschen“ – die Klasse 5a zu Besuch im Planetarium



Klasse 5a

Die Klasse 5a der Albert-Schweitzer-Schule Albershausen unternahm zusammen mit den beiden Lehrerinnen Sandra Körner und

Marion Utz einen spannenden Ausflug ins Planetarium nach Stuttgart. Dieser Besuch fand im Rahmen des Geographieunterrichts statt und bot den Schülerinnen und Schülern eine tolle Möglichkeit, ihr Wissen über das Universum auf ganz besondere Art und Weise zu erweitern.

Der Titel der Veranstaltung lautete „Vom Urknall zum Menschen“ – hier wurden die Kinder auf eine faszinierende Zeitreise mitgenommen. Durch die eindrucksvollen Bilder und moderne Computeranimationen konnten sie die Entwicklung des Universums hautnah miterleben. Die Präsentation umfasste nicht nur gewaltige Sternexplosionen und katastrophale Kometeneinschläge auf der Erde, sondern auch die Ära der Dinosaurier und andere urzeitliche Wesen. Die Schülerinnen und Schüler waren sichtlich begeistert von den beeindruckenden Darstellungen und den spannenden Informationen, die sie erhielten. Auf der Rückfahrt mit dem Zug war die Begeisterung deutlich spürbar: Man konnte zahlreiche Gespräche über die erlebten Eindrücke und das neu gewonnene Wissen belauschen. Insgesamt war der Besuch im Planetarium eine bereichernde Erfahrung, die das Interesse der Kinder an der Astronomie und der Geschichte des Universums nachhaltig gefördert hat.

Sonstige Einrichtungen



Evangelische Heimstiftung Michael-Hörauf-Stift

Liebe Leserinnen und Leser,
gerne laden wir Sie zur Hausbesichtigung ein.

Hausbesichtigung

Alle 4 Wochen findet an einem Mittwoch eine Hausführung statt. Der nächste Termin ist am **20. November 2024 um 16.00 Uhr.**

Wir bitten um Anmeldung!

Treffpunkt ist im Eingangsbereich.

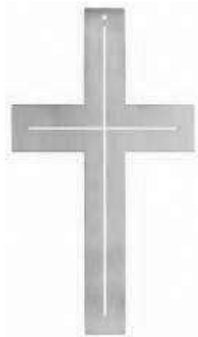
Gemeinde Zell u. A.



Rathaus Zell u. A., Lindenstraße 1–3, 73119 Zell u. A., Telefon 07164 807-0
 Fax 07164 807-77, E-Mail: gemeinde@zell-u-a.de, Internet: www.zell-u-a.de
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 7.45 – 12.00 Uhr; Di., 16.00 – 18.00 Uhr; Do., 14.00 – 17.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Gedenkfeier am Volkstrauertag



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
 die Gedenkfeier anlässlich des diesjährigen Volkstrauertages findet am Sonntag, **17. November 2024** um 11.15 Uhr am Ehrenmal bei der evangelischen Kirche statt. Umrahmt wird die Gedenkrede sowie ein Gebet von Pfarrerin Trauthig vom Posaunenchor Zell – Aichelberg und dem TSG Liederkrantz sowie der Evangelischen Jugend.
 Ich lade Sie freundlichst zu der Gedenkfeier ein.

Christopher Flik
 Bürgermeister

Programm:

1. Posaunenchor Zell – Aichelberg
2. „Liederkrantz“ – Gesangsabteilung des TSG Zell u. A.
3. Gedenkrede – Bürgermeister Flik
4. „Liederkrantz“ – Gesangsabteilung des TSG Zell u. A.
5. Gebet – Pfarrerin Trauthig – ev. Kirche
6. „Zwischen Krieg und Frieden“ – Beitrag der ev. Jugend
7. Kranzniederlegungen – Bürgermeister Flik und VdK
8. Posaunenchor Zell – Aichelberg
9. Fahnenabteilung des TSG Zell u. A.
10. Schlusswort Bürgermeister Flik

**Änderungswünsche
 können wir aus Zeitgründen
 leider nicht immer
 berücksichtigen.
 Vielen Dank für Ihr Verständnis!**



Gratulationen



Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin alles Gute am

16. November Frau Ina Eggert zum 80. Geburtstag.

Der Jubilarin gratulieren wir ganz herzlich und wünschen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die hier nicht genannt werden.

Bitte beachten Sie, dass gemäß § 50 Bundesmeldegesetz nur noch der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden dürfen.

Aus dem Gemeinderat – Sitzungsbericht vom 7. November 2024 Bekanntgaben

BM Flik gab bekannt, dass der Gemeinderat in seiner letzten nicht-öffentlichen Sitzung keine bekanntzugebenden Beschlüsse gefasst habe.

Bürger fragen – die Verwaltung antwortet

Aus den Reihen der Zuhörerinnen und Zuhörer kamen keine Fragen oder Anregungen.

Haushaltsplan mit Haushaltssatzung 2025 – Einbringung

Nachstehend die Haushaltsrede von BM Flik (diese ist auch auf der Homepage der Gemeinde eingestellt):

Sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte,
 werte Zuhörerinnen und Zuhörer,
 meine Damen und Herren,

am heutigen Sitzungsabend stellt die Verwaltung den Haushaltsentwurf für das kommende Jahr 2025 vor. Es ist gute Übung, dass

nach einer Rede des Bürgermeisters zur Einbringung im Anschluss unser Kämmerer, Herr Deiß, auf weitere Details im Haushaltsplan eingeht. Im Anschluss daran können kurze Verständnisfragen gestellt werden. Eine Debatte über den Haushalt mit Beschlussfassung erfolgt dann in der Sitzung am 5. Dezember.

Sicherlich hätte meine Haushaltsrede vor genau 24 Stunden, also vor Entlassung des Bundesfinanzministers und dem damit verbundenen wahrscheinlichen Aus der Regierungskoalition an der ein oder anderen Stelle etwas anders ausgesehen, doch die grundsätzlichen Aussagen liegen bereits auf allen politischen Ebenen seit längerem vor. Das Wirtschaftswachstum der vergangenen Dekade ist bereits zum zweiten Mal in Folge einer Stagnation gewichen – und das hat Folgen. Die Auswirkungen werden spürbarer, die Steuermehreinnahmen sprudeln nicht mehr so wie noch vor Jahren. Das Haushaltsdefizit im Bund und die damit verbundenen Diskussion über die mögliche Aufweichung der im Grundgesetz festgeschriebenen „Schuldenbremse“ war schließlich ein Punkt, welcher die Regierung seit Wochen belastete.

Doch auch bei uns auf kleinster politischer Ebene stehen, wie der Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg, Steffen Jäger, sagte „beinharte Zeiten“ an. Die Aufgaben welche seitens des Gesetzgebers auf die Kommunen übertragen wurden, werden nicht nur mehr, sie kosten auch Geld und damit werden weitere Haushaltsmittel gebunden.

Ähnliche Aussagen treffen die kommunalen Spitzenverbände, in ihrer am 2. Juli 2024 vorgelegten Finanzprognose für das Jahr 2024 und die Folgejahre: „Die finanzielle Lage der Kommunen verschlechtert sich rapide und läuft auf eine bislang nicht gekannte Defizithöhe zu. Wenn Bund und Länder mit ihrer Finanzpolitik nicht grundlegend umsteuern, werden die kommunalen Haushalte tief in den roten Zahlen bleiben.“

Schauen wir uns nun an, wie die Gemeinde Zell das kommende Jahr in finanzieller Hinsicht plant. Wie in den vergangenen Jahren schaffen wir es auch im Jahr 2025 nicht, einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen und somit auch die Abschreibungen zu erwirtschaften. Wir planen mit einem ordentlichen negativen Ergebnis von minus 1.350.000 Mio. Euro, welches sich allerdings aufgrund aktueller Zahlen zum Anteil der Einkommenssteuer und des Finanzausgleiches um 100.000 Euro verbessern wird und somit ein Minus von 1.250.000 Mio. Euro bleibt.

Eine große Herausforderung für alle Kommunen im Landkreis Göppingen ist der auf Kreisebene veränderte Hebesatz für die Kreisumlage. Hier befindet sich der Landkreis derzeit in der politischen Diskussion. Sollte dieser wie angekündigt von 32,5 % auf 37,6 % steigen würde dies im Vergleich zum Rechenergebnis 2023 mit gut 1,6 Mio. Euro eine Steigerung um knapp 480.000 Euro auf 2.080.000 Euro ergeben. Es ist verständlich und unbestritten, dass aufgrund der Herausforderungen wie bspw. dem Klinikdefizit der im wesentlichen umlagefinanzierten Landkreis auch die Kreisumlage nach oben anpassen wird. Eine Erhöhung um 15,7 % von 32,5 auf 37,6 % belastet die Kommunen jedoch sehr stark. Wie gesagt für Zell würde das eine Mehrbelastung von gut 480.000 Euro bedeuten.

Insgesamt rechnen wir im Zeller Haushalt für das kommende Jahr mit Erträgen in Höhe von 9,8 Mio. und ordentlichen Aufwendungen von knapp 11,1 Mio. Euro.

Lassen Sie mich kurz auf die einzelnen Schwerpunkte eingehen. Die Personalkosten sind aufgrund der überdurchschnittlichen Tarifsteigerungen und einzelner Stellenschaffungen auf 3,1 Mio. Euro gestiegen. Ursächlich hierfür sind im Wesentlichen die Schaffung von Stellen im pädagogischen Bereich. Insbesondere die notwendige Schaffung einer weiteren Gruppe im Kindergarten sowie die Einrichtung eines naturpädagogischen Angebots schlagen sich hier nieder.

Die nicht zahlungswirksame Abschreibungen schlagen mit gut 1,1 Mio. Euro zu buche. Da die Gemeinde in den vergangenen Jahren viel investiert hat, allen voran ein Neubau der Kinderkrippe sowie die Erschließung des Neubaugebiets Rohrwiesenacker spiegeln

sich diese Investitionen in einer höheren Abschreibung und Werteverzehr wider.

Beim Studium des Haushalts fällt Ihnen sicherlich der größte Block bei den ordentlichen Aufwendungen, die gut 4,1 Mio. Euro Transferaufwendungen auf. Was verbirgt sich dahinter? Neben der bereits ausgeführten Kreisumlage, welche sich nach derzeitiger Planung des Landkreises auf 2.078.000 Euro belaufen würde, schlägt auch aufgrund unserer starken Gewerbesteuereinnahmen in den vergangenen Jahren die Gewerbesteuerumlage und die Umlage nach dem Finanzausgleichsgesetz mit zusammen insgesamt 1,5 Mio. Euro ins Gewicht.

Beleuchten wir nun die Seite der ordentlichen Einnahmen etwas näher. Seit vielen Jahren können wir in der Gemeinde Zell auf starke Gewerbesteuereinnahmen blicken. Im Jahr 2023 schlossen wir mit gut 2,7 Mio. Euro ab. Auch die Finanzzwischenberichte für dieses Jahr deuten darauf hin, dass wir über dem veranschlagten Wert von 2,1 Mio. Euro abschließen werden. Dennoch möchte die Verwaltung hier mit der gebotenen Zurückhaltung agieren und kalkuliert daher wie im laufenden Jahr auch, dass sich die Gewerbesteuereinnahmen auf 2,1 Mio. Euro belaufen werden.

Ein großer Punkt in diesem Jahr ist die Reform der Grundsteuer, welche aufgrund höchstrichterlicher Rechtsprechung erforderlich ist. Natürlich gibt es immer wieder Diskussionen um die einzelnen Berechnungsmodelle. Ob das Bundesmodell oder landesspezifische Grundlagen, jedes Bundesland hat für sich selbst entschieden. In Baden-Württemberg fand ein Modell Anwendung, welches lediglich den Grund und Boden berücksichtigt. Die notwendigen Vorbereitungen zur Umsetzung der Grundsteuerreform wurden seitens der Verwaltung im Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll höchst professionell angegangen und die Beschlussfassung zur – und das möchte ich an dieser Stelle klar betonen – aufkommensneutralen Umsetzung der Reform vom Gemeinderat in der vergangenen Sitzung angegangen und die Hebesätze festgelegt. Das Gesamtaufkommen der Gemeinde an der Grundsteuer betrug in der Vergangenheit bei der Grundsteuer A etwa 10.000 Euro und bei der Grundsteuer B etwas 575.000 Euro. Diese Werte werden auch mit Umsetzung der Reform erzielt. Damit halten wir Wort und fürchten uns nicht vor einer Veröffentlichung im viel diskutierten Transparenzregister, welches aufzeigen soll ob, die Kommune die Reform aufkommensneutral umgesetzt hat oder nicht. Gleichzeitig ist und bleibt es wichtig, dass wir die Gebühren für kommunale Leistungen regelmäßig anpassen und die Möglichkeiten zur Einnahmeerzielung ausschöpfen. In der vergangenen Sitzung haben wir hier mit der Anpassung der Bestattungsgebühren einen wichtigen Schritt gemacht. Dennoch ist mir wichtig zu betonen, dass die Gemeinde in der Bewertung Ihrer Einnahmemöglichkeiten immer auch die Belastung der Bürgerinnen und Bürger im Blick hat.

Wie in den vergangenen Jahren hat die Gemeinde auch im kommenden Jahr ein ambitioniertes Investitionsprogramm vor der Brust. Insgesamt planen wir mit Investitionen in Höhe von 3,3 Mio. Euro im kommenden Jahr und in der mittelfristigen Finanzplanung weiter 10,5 Mio. Euro. Insbesondere die Investitionen in der mittelfristigen Finanzplanung umfassen die kommunalpolitisch noch zu diskutierenden Projekte wie die Gemeindehalle mit 5 Mio. Euro (netto) und ohne Darstellung evtl. Zuschussmöglichkeiten, den Ausbau des Busknotenpunktes Schillerstraße mit 2,5 Mio. Euro sowie die Sanierung der Weilerstraße in Pliensbach mit gut 2,3 Mio. Euro. All dieses Projekte sind wichtig. Aufgabe wird es sein, dass dieses umfangreiche Investitionsprogramm näher beleuchtet und diskutiert wird. Klar ist, wir werden nicht alles zeitgleich umsetzen können. Aus diesem Grund ist es unerlässlich hier Prioritäten zu setzen und die Investitionen zu planen. In einer Klausurtagung mit dem Gemeinderat, welchen ich im 1. Quartal 2025 abhalten möchte, wird die Investitionsplanung ein Schwerpunktthema sein.

Unstrittig und ursprünglich für dieses Jahr anvisiert ist die Sanierung der Bossler- und Teckstraße. Die Planungen sind fertig, die Eigentümergespräche fanden statt. Derzeit befinden wir uns in der Vorbereitung der Ausschreibung und werden die Ergebnisse nach Submission in zwei bis drei Monaten vorstellen, über den Winter

die Beschlussfassung herbeiführen, damit dieses Projekt mit einer Investitionssumme von etwas mehr als 2 Mio. Euro in zwei Bauabschnitten in 2025 umgesetzt werden kann.

Zudem sind 220.000 Euro für den Ausbau des Dachgeschosses in der Lindenstraße 4 sowie 600.000 Euro für das Nahwärmenetz im Neubaugebiet Rohrwiesenäcker eingeplant. Apropos Rohrwiesenäcker: Immer wieder werde ich auf den aktuellen Vermarktungsstand angesprochen und auch in der Beratung für den Haushalt 2024 im Dezember letzten Jahres war dies Thema. Lassen Sie mich daher kurz den Sachstand darstellen. Insgesamt verfügt das Neubaugebiet über 4 Baufelder. Ausgeschrieben wurden bislang das Baufeld 1 und das Baufeld 3. Das Baufeld 1 verfügt über 29 Einfamilienhausbauplätze. Hier sind bereits 22 notariell beurkundet und veräußert. Im vergangenen Jahr bezweifelt eine Fraktion im Gemeinderat, dass die geplanten Grundstückserlöse im Jahr 2024 in Höhe von 4,18 Mio. Euro auch erreicht werden. Tatsächlich, und so stellt es die Verwaltung in der Sitzung im Oktober unter dem Tagesordnungspunkt „Sachstandsbericht zu den Haushaltsanträgen“ dar, wurden bereits 4,42 Mio. Euro erzielt und die Zahlung eines Bauplatzes steht noch aus.

Mit der heutigen Vergabe weiterer vier Bauplätze im Baufeld 1 aus der dritten Vergaberunde erzielen wir erneute Einnahme von gut 750.000 Euro und landen somit unter der Voraussetzung von Abschluss und Fälligkeit in diesem Haushaltsjahr bei Grundstückserlöse von 5,2 Mio. Euro.

Über die Vergabe der übrigen drei Restbauplätze wird dann im Jahr 2025 beraten und beschlossen. Ich finde es großartig, dass knapp 1,5 Monate nach Fertigstellung der Erschließung und einen Monat nach der offiziellen Eröffnung am 26. September mittlerweile zwei Baukränen und drei Baugruben zu sehen sind. Dies bestätigt unseren Kurs der vergangenen Jahre und freut neben der Verwaltung und den politischen Entscheidungsträgern auch die Bauherrinnen und Bauherren.

Lassen sich mich noch einen Satz zur Verschuldung der Gemeinde sagen. Zum 1. Januar 2025 wird die Kreditmarktverschuldung der Gemeinde Zell 3.142.418 € betragen. Zum Ausgleich des Haushaltes 2025 ist eine Kreditermächtigungen in Höhe von 1,0 Mio. € erforderlich. Dem stehen die planmäßigen Tilgungsleistungen in Höhe von 332.792 € gegenüber, sodass sich die Verschuldung auf Ende des Haushaltsjahres auf 3.809.626 € belaufen wird.

Im vergangenen Jahr sprach ich im Rahmen meiner Haushaltsrede vom „Möglichmacher Haushalt“. Gemeint war damit, dass wir optimistisch auf unsere Vorhaben schauen. Wir blicken mit großem Stolz auf das, was wir erreicht haben. Ob die Erschließung eines Neubaugebiets, die Schaffung von Kita-Plätzen und Erweiterung des pädagogischen Angebots, den Neustart der offenen Jugendarbeit mit der Erweiterung um einen Kids-Treff oder die Vorbereitung für die Erweiterung der Kernzeitenbetreuung im bisherigen Werkraum der Grundschule, welche uns dabei helfen den gesetzlichen Ganztagesanspruch für Kinder in der Grundschule welcher ab 2026 schrittweise eingeführt wird, zu erfüllen. Sie sehen wir sind auf Kurs unsere Aufgaben zu erfüllen, durch viele Investitionen unseren Ort zu gestalten, seinen Charakter zu erhalten und die notwendigen Impulse für die Zukunft zu setzen. Lassen Sie uns in diesem Geist in die diesjährigen Haushaltsberatungen gehen und mit Augenmaß und verantwortungsbewusst die Weichen für die Zukunft unserer Gemeinde stellen.

Herzlichen Dank.

Anschließend begrüßte BM Flik zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Deiß, Geschäftsführer des Gemeindeverwaltungsverbands Raum Bad Boll. Er stellte das Planwerk zum Haushaltsplan 2025 ausführlich vor:

Deutschland befinde sich aktuell in einer Rezession. Das Bruttoinlandsprodukt liege im laufenden Jahr bei minus 0,2 %. Im Jahr 2025 werde die Gemeinde Zell u. A. mehr Geld ausgeben, wie einnehmen. Daher müsse die Erhaltung der dauerhaften Leistungsfähigkeit im

Blick behalten werden. Er mahnte daher (wie in den Vorjahren), insbesondere die Einnahmen zu erhöhen, die wie bspw. die Grundsteuer seit 2006 nicht mehr erhöht wurden und bei den Einnahmen auf den Empfehlungssätzen zu liegen wie bei den unter den Empfehlung liegenden Kita-Beiträgen. Im Vergleich zum 2006 sei aber die Kreisumlage um 1,2 Mio. € gestiegen.

Aufgrund der vorliegenden Plandaten ergebe sich beim ordentlichen Ergebnishaushalt im Jahr 2025 ein Defizit von 1,25 Mio. €. Für das Jahr 2026 weise der Plan ein Defizit von 650.000,00 € aus

Aufgrund der geplanten Einnahmen aus der Geländemodellierung am Sportgelände Gereut wäre im Jahr 2027 beim ordentlichen Ergebnis ein Plus von 900.000,00 € eingeplant.

Bei den geplanten ordentlichen Steuererträgen stelle der Anteil an der Einkommensteuer die größte Einnahmeposition da. Diese liegt im Planansatz für das Jahr 2025 bei 3,25 Mio. €. Die Einnahmen aus dem Kindergartenlastenausgleich/Kleinkindförderung betragen 2025 aufgrund gestiegener Kinderzahlen in den Einrichtungen rund 555.000,00 €.

Der Anteil der Personalkosten am Gesamthaushalt liegt bei ca. 28 %. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen betragen 1,64 Mio. € und liegen damit knapp über dem Wert des Jahres 2024.

Nach einzelnen Verständnisfragen aus dem Gremium haben die Gemeinderäte nun bis zum 20. November 2024 Zeit Haushalts- und Änderungsanträge bei der Verwaltung vorzulegen. Die Haushaltssatzung sowie der Haushaltsplan 2025 sollen in der Gemeinderatssitzung am 5. Dezember 2024 beschlossen werden.

OrtsApp der Gemeinde Zell. u. A. – Vorstellung

BM Flik verwies auf die bereits im Jahr 2023 erfolgte Beratung zur Einführung einer OrtsApp für die Gemeinde Zell u. A.. Diese sei ihm und den anderen Mitgliedern des Verwaltungsverbandes Raum Bad Boll bereits am 11. Juli 2023 vorgestellt worden. Leider habe der Gemeinderat in der Sitzung vom 14. September 2023 gegen eine Einführung abgestimmt. Nach einer Anfrage aus dem Gremium bitte er heute nochmals um Zustimmung zum Vorhaben. Aktuell sei die angefragte OrtsApp der Fa. Apicoda GmbH bereits deutschlandweit in rund 250 Gemeinden zur modernen Bürgerkommunikation im Einsatz. Ziel sei, eine breite gefächerte Zielgruppe in der Bürgerschaft erreichen zu können. Durch die direkte Anbindung lokaler Ortsgruppen (bspw. Vereine, Feuerwehr) könne das gesamte Orts-geschehen in einer App gebündelt werden. Neuigkeiten aus der Gemeinde, wichtige Mitteilungen und Status zu laufenden Projekten könnten tagesaktuell an die Bürgerinnen und Bürger wiedergegeben werden. Daher beabsichtigt die Verwaltung eine 24-monatige Testphase, um tatsächliche Nutzung der OrtsApp bewerten zu können.

Eine Sprecherin dankt BM Flik und der Gemeindeverwaltung für das Wiederaufgreifen dieses Punktes. Eine solche App sei während des Runden Tisches Seniorenarbeit gewünscht worden.

Auf Nachfrage eines Sprechers informierte BM Flik, dass die Orts-App verschiedene Einstellungsmöglichkeiten biete, so kann die Redaktion wie beim Mitteilungsblatt bei der Gemeinde liegen und die Kosten für weitere Nutzer nach dem Verursacherprinzip vom Nutzer zu zahlen wäre (10,00 €/mon.)

Eine Sprecherin sprach sich für kurze Texte aus, weshalb BM Flik eine Zeilenbegrenzung für Inhalte vorschlug. Die Inhalte sollen nach Datum und zielgruppenorientiert eingestellt werden können.

Kritische Stimmen kamen ebenfalls aus dem Gremium. Ein Sprecher teilte mit dass er sich schwer tue heute abzustimmen, da er keine Produktpräsentation des Unternehmen bekommen habe. Ein anderer sah grundsätzlich keinen Mehrwert, da die Informationen der Gemeinde auf der Homepage abrufbar wären.

BM Flik warb für die Einführung, da Nutzer direkt via sogenannter „Push-Nachrichten“ schnell erreicht werden könnten und die Kos-

ten für alle überschaubar wären. Eine Gebühr für Nutzer wie bspw. 99 Cent für den Download erscheint dem Vorsitzenden als ungeeignet und würde die Nutzung unattraktiv machen.

Nach ausführlicher Beratung beschloss der Gemeinderat mehrheitlich:

Die Gemeinde Zell u. A. führt eine Ortapp zum 1. Januar 2025 testweise für 24 Monate mit dem Anbieter apicolo gmbh ein. Die zusätzlichen Zugänge der Vereine und Organisationen in Höhe von 10,00 € pro Zugang im Monat werden bei Nutzung dem Nutzer in Rechnung gestellt.

Neubaugelbiet Rohrwiesenäcker – Vergabe Grundstücke Baufeld 1 – 3. Vergaberunde

BM Flik berichtete, dass der Vergabeprozess für die Grundstücke im Neubaugelbiet Rohrwiesenäcker ist in vollem Gange sei. Von den 29 Bauplätzen im Baufeld 1 konnten Anfang dieses Jahres bereits 22 Bauplätze verkauft werden. Im August startete die dritte Vergaberunde, welche am 29. September 2024 endete. Nach Prüfung und Nachforderung von ergänzenden Unterlagen konnten alle sechs Bewerber zugelassen werden.

Eine Priorisierung der Grundstücke war bis zum 13. Oktober 2024 möglich und die Frist zur Abgabe einer verbindlichen Kaufzusage endete am 28. Oktober 2024. Insgesamt haben vier Interessenten ihre Kaufabsicht bekundet und die Reservierungsgebühr überwiesen, zwei Bewerber haben ihre Bewerbung zurückgezogen.

Ohne weitere Aussprache wurde die Vergabe vom Gremium einstimmig beschlossen. Einnahmen aus Grundstückserlösen: 751.000,00 €.

Das Vergabeverfahren für die restlichen drei Bauplätze wird im Frühjahr 2025 stattfinden.

Vergabe der Vermessungsarbeiten Neubaugelbiet Rohrwiesenäcker

Einstimmig wurde der Auftrag an das Büro Gerst & Hills Vermessung PartG, Stuttgart erteilt. Auftragssumme knapp 30.000,00 €.

Vorberatung Verbandsversammlung 27. November 2024

Ohne weitere Aussprache wurde von der Tagesordnung Kenntnis genommen.

Bausachen

Es lagen keine Themen vor.

Verschiedenes

BM Flik bat um Verständnis für die heutigen Verkehrsbeschränkungen vor dem Rathaus. Der beschädigte Bereich sei im Zusammenhang mit der Umgestaltung der Bushaltestelle erneuert worden.

Aus den Reihen des Gremiums kamen folgende Fragen und Anregungen:

- Ein Sprecher bat darum beim Grüngutsammelplatz das Schlagloch zu sanieren. Bauamtsleiterin Mayer sicherte zu, dass dieses im weiteren Verlauf von der gleichen Firma gemacht wird,
- Ein Sprecher bat darum die Anzahl der Laubkörbe in der Schillerstraße zu erhöhen.
- Ein Sprecher bedankte sich für die Aufwertung des Rathausvorplatzes durch die Erneuerung des Fahrbahnbelags,
- Ein Sprecher informierte über eine Gruppe engagierter Jugendliche, die mit ihren Eltern Unterschriften sammeln für einen Wiederaufbau der Skaterrampe im Ort.
- Ein Sprecher bat um Anbringung eines Spiegels an der Kreuzung Pliensbacher Straße/Im Auchttert. BM Flik sicherte zu, das Thema für die nächste Verkehrsschau vorzumerken.

Die **nächste Gemeinderatssitzung** findet am **Donnerstag, den 5. Dezember 2024** im Sitzungssaal des Rathauses, Lindenstraße 1 – 3 statt. Die Einladung mit Tagesordnung und der Ort der Sitzung finden Sie im Mitteilungsblatt sowie auf www.zellua.de.

Geschwindigkeitsmessung in der Weilheimer Straße

Am 29. Oktober 2024 führte das Landratsamt Göppingen von 10.34 Uhr – 14.04 Uhr eine Geschwindigkeitsmessung in der Weilheimer Straße durch. Tempo 30 ist erlaubt.

In Richtung Haldenstraße waren es 129 Fahrzeuge, davon 14 schneller als 39 Km/h Brutto. Dies entspricht 10 % Überschreitung. In Richtung Breitenwang waren es 137 Fahrzeuge, davon 17 schneller als 39 Km/h Brutto. Dies entspricht 12 % Überschreitung.

Das schnellste Fahrzeug fuhr mit 51 Km/h an der Kontrollstelle vorbei. Es werden 3 Km/h Toleranz abgezogen.

Kommenden Samstag ist Altpapiersammlung

Die Ev. Jugend führt am **Samstag, 16. November 2024** die nächste Altpapiersammlung im Gemeindegebiet durch. Gesammelt werden Zeitungen, Zeitschriften, alte Telefonbücher und Kataloge, Broschüren, Verkaufsverpackungen aus Pappe.

Bitte stellen Sie das Papier gebündelt und gut sichtbar morgens am Straßenrand bereit, damit es die Helfer sehen können. Denken Sie bitte beim Packen der Kartons und Bündel daran, dass diese nicht so schwer werden. Je gesammelte Tonne Papier erhalten die Vereine ein gutes Geld für Ihre Vereinskasse.

Bitte unterstützen Sie die Vereine, denn die Spende kommt dem Verein und somit auch den Zellern Bürgerinnen und Bürgern zu Gute.

Abfälle und Futterstellen locken Ratten an

Abfälle, welche über einen längeren Zeitraum im Freien gelagert oder nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können Ratten und weitere Tiere anlocken. Diese Tiere können sich schnell vermehren und Krankheiten übertragen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, vor allem den Biomüll so kurz wie möglich im Freien aufzubewahren und schnellstmöglich ordnungsgemäß zu entsorgen. Bitte sehen Sie davon ab, Igel oder Katzen mit eigenen Futterstellen anzufüttern. Die Futterstellen locken ebenso Ratten an. Da bereits Nager gesichtet wurden, werden die Abwasserkanäle durch die Gemeinde beködert.

Aktuelles aus dem Rathaus

Ab dem 13. November 2024 ist das Rathaus mittwochs ganztägig geschlossen

Auch die telefonische Erreichbarkeit ist eingeschränkt. Diese Änderung gilt zunächst bis Ende des Jahres. An den anderen Tagen sind wir wie gewohnt für Sie da.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Wir sind für Sie da ...

Abonnentenbetreuung 07021 9750-37

Neu-Bestellungen, Adressänderungen,
Zustellung und mehr ...

Anzeigenabteilung 07021 9750-19

anzeigen@teckbote.de

Anzeigen, Preise, Beilagen, Termine und mehr ...



Grundschule Zell u. A.

Liebe Eltern, liebe Schulgemeinschaft, liebe Freunde der Grundschule Zell u.A.

Die Kinder der Grundschule Zell u.A. brauchen für unsere **Zirkusprojektwoche „Teckolino“ IHRE STIMME!**

Wir nehmen bei Sparda-Impuls teil.

Mit IHRER STIMME helfen Sie mit, eine finanzielle Förderung für das Projekt zu bekommen. Es gibt Preise bis zu 3.000 Euro.

Deswegen gilt:
Jede STIMME zählt.

So geht's:

- www.spardaimpuls
- Wählen Sie unter „Alle Schulen“ Grundschule Zell u.A. aus
- Klicken Sie unser Projekt an
- „noch keinen Code“ klicken
- Mobilfunknummer eingeben und Code anfordern
- Code eingeben und für die Schule abstimmen

Es entstehen keine Kosten und die Mobilfunkdaten werden gelöscht.

Grundschule Zell u.A.



Kindertageseinrichtungen

Elternabend in der Kindertagesstätte Zell u. A.

Am 21. Oktober 2024 fand in der Kindertagesstätte Zell u. A. unser diesjähriger Elternabend mit den Wahlen der neuen Elternbeiräte statt.

Zahlreiche Eltern nahmen die Gelegenheit wahr, um sich in der Gruppe ihres Kindes über aktuelle Themen unserer Einrichtung und Gruppeninternes zu informieren. Unsere Kleinteams berichteten über aktuelle Projekte, pädagogische Themen und bevorstehende Veranstaltungen. Nach einem kurzen Rückblick auf die Aktivitäten des bisherigen Elternbeirats erfolgte die Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten für den neuen Elternbeirat. Die Wahl verlief reibungslos und die anwesenden Eltern konnten ihre Stimmen abgeben.



Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder Rettungsdienst sein!



Wir freuen uns, folgende Eltern als Mitglieder des Elternbeirats der Kita begrüßen zu dürfen:

v. l. n. r. Maike Neu (Delfingruppe), **Veronika Frei** (Delfingruppe), **Katrin Schmid** (Elefantengruppe), **Miriam Holl** (1. Vorsitzende, Elefantengruppe), **Sandra Hofmann** (2. Vorsitzende, Pinguinengruppe), **Vanessa Walter** (Bärengruppe), **Rebecca Wagner** (Bärengruppe), **Nadine Valenta** (Schmetterlingsgruppe), **Rebecca Scherer** (Schmetterlingsgruppe), **Anja Knaupp** (Pinguinengruppe).

Sie werden sich im kommende Kindergartenjahr engagiert für die Belange der Elternschaft einsetzen und gemeinsam mit uns neue Impulse setzen.

Unser Team bedankt sich recht herzlich für die Bereitschaft, dieses Amt zu übernehmen und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Die Kindergärten eröffnen den Seniorennachmittag ...

... mit einem „Gummistiefelrock“ und gesanglichen Einlagen

Am 27. Oktober 2024 wurde der traditionelle Seniorennachmittag in unserer Gemeinde mit ganz besonderen Highlights eröffnet: Die Kinder des Kindergartens und Naturkindergartens begeisterten das Publikum mit einem fröhlichen „Gummistiefelrock“ sowie gesanglichen Einlagen.

Mit viel Energie sorgten sie für strahlende Gesichter und herzliche Lacher in der Gemeindehalle. Die Kinder des Kindergartens waren mit bunten Regenjacken und – natürlich – Gummistiefeln ausgestattet, die farbenfroh leuchteten und sofort die Aufmerksamkeit der Anwesenden auf sich zogen. Sie präsentierten eine liebevoll einstudierte Choreographie, bei der die Gummistiefel im Takt auf den Boden klatschten.

Außerdem vereinte die beiden Einrichtungen ein gemeinsamer Abschlussauftritt mit einem herbstlichen Song, den sie mit Instrumenten und Basteleien untermalten. Eine gelungene Zusammenarbeit im Zeichen der Gemeinschaft und des Zusammenhalts. Wir freuten uns über die positive Resonanz aus dem Publikum und überlegen uns schon bald eine Attraktion fürs nächste Jahr!



Gemeinsamer pädagogischer Tag der Zeller Kinderbetreuungseinrichtungen

Am 4. November trafen sich die Teams von der Krippe „Zeller Vogelneule“, dem Zeller Gemeindekindergarten und dem Naturkindergarten „Butzbachzwerge“ zum gemeinsamen pädagogischen Tag und widmeten sich dem Thema „Adultismus im Kindergarten“. Adultismus beschreibt eine Haltung, bei der Erwachsene Kindern automatisch überlegen sind und oft unbewusst Entscheidungen über deren Köpfe hinweg treffen. Fea Finger, eine erfahrene Referentin auf diesem Gebiet, sensibilisierte die Kitateams dafür, Kinder als eigenständige Persönlichkeiten wahrzunehmen und ihre Bedürfnisse ernst zu nehmen. Die Fortbildung bot viele wertvolle Impulse, um den Alltag kindgerechter zu gestalten. In den nächsten Wochen werden die Teams bewusst und reflektiert auf solche Verhaltensmuster achten und das Thema weiter vertiefen.



pädagogische Fachliteratur



Naturkindergarten

Am 21. Oktober 2024 fand der diesjährige Elternabend im Naturkindergarten statt. Zahlreiche Eltern waren der Einladung gefolgt und wurden zu Beginn vom Bürgermeister Herr Flik und der Leitung Frau Oltmanns begrüßt. Im Anschluss wurden pädagogische Themen die den Alltag des Kindergartens betreffen besprochen. Danach berichtete der Elternbeirat von seiner Arbeit im letzten Jahr. Herr Flik und Frau Oltmanns bedankten sich für die gute Kooperation. Jetzt stand die Neuwahl des Elternbeirats für das Kindergartenjahr 2024/2025 an. Wir freuen uns als neue Elternbeiräte Frau Katja Wagner-Dunkel und Herr Philipp Lange begrüßen zu dürfen. Am Ende des Abends bedankte sich Frau Oltmanns bei den pädagogischen Fachkräften und den Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.



Katja Wagner-Dunkel und Philipp Lange